

Formular Externe Vernehmlassung

Langsamverkehrskonzept Kanton Thurgau

Koordinierte Stellungnahme von: Verband Thurgauer Landwirtschaft
Kontaktperson bei Fragen: Jürg Fatzer / 071 626 20 58, juerg.fatzer@vtgl.ch

Beiliegend erhalten Sie den Entwurf des Langsamverkehrskonzeptes Thurgau (LVK TG). Der Kanton Thurgau unterbreitet Ihnen diesen Bericht zur Vernehmlassung. Zusammen mit den kantonalen Massnahmenblättern und Empfehlungen an die Gemeinden im Anhang stellt der Bericht das Dokument dar, das nach erfolgter Vernehmlassung bereinigt und anschliessend vom Regierungsrat verabschiedet wird.

Bitte tragen Sie ihre Anmerkungen und Begründungen in die **gelben Zellen** in untenstehendem Raster ein (Zeilen bei Bedarf kopieren, bei Massnahmenblättern bzw. den Empfehlungen an die Gemeinden die jeweilige Nr. ergänzen) und schicken Sie das ausgefüllte Formular **als Word-Dokument per Mail bis am 9. Dezember 2016 an das Tiefbauamt des Kantons Thurgau (andreas.schuster@tg.ch) mit Kopie an die bearbeitenden Planer (patrick.ackermann@ewp.ch).**

Das Formular ist in folgende Themenblöcke aufgeteilt:

- Allgemeines / Grundsätzliches
- Zusammenfassung
- Ausgangslage (Kap. 1)
- Vision und Ziele (Kap. 2)
- Analyse Ist-Zustand (Kap. 3)
- Entwicklungszustand Langsamverkehr (Kap. 4)
- Massnahmenentwicklung (Kap. 5)
- Umsetzung (Kap. 6)
- Massnahmen
- Empfehlungen an die Gemeinden
- Weiteres

Allgemeines / Grundsätzliches / Zusammenfassung

| BITTE LEER LASSEN | Betreff | Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen) | Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!) |
|-------------------|---------------------------------|--|--|
| | Allgemein | Der Verband Thurgauer Landwirtschaft unterstützt die Ausarbeitung eines besseren Verkehrsnetzes für den Langsamverkehr. Eine gute Vernetzung der ländlichen Regionen hilft unter anderem der dezentralen Besiedelung. Die Bevölkerung hält sich in der Natur auf und erlebt die «Landwirtschaft» automatisch mit. Das Verständnis für unseren Berufsstand wird dadurch positiv beeinflusst. | |
| | Landwirtschaftlicher Verkehr | Landwirte sind vorwiegend mit motorisierten Fahrzeugen und Maschinen unterwegs. Das Langsamverkehrskonzept betrifft die Branche deshalb nur indirekt. Landwirtschaftliche Fahrzeuge können aufgrund ihres geringen Tempos bereits heute ein Verkehrshindernis darstellen. Zur Sicherheit des Langsamverkehrs sind unter anderem Elemente zur Verkehrsberuhigung geplant. Landwirte mit teils grossen und überbreiten Maschinen können solche Stellen nur schwer passieren und dadurch den Verkehr zusätzlich behindern. Wegen ihrer Anfahrtsträgheit sind sie ausserdem auf bessere Übersichtlichkeit bei Hofauffahrten und Einmündungen angewiesen. Wir fordern, dass bei der Planung auf die Bedürfnisse des motorisierten Langsamverkehrs Rücksicht genommen wird. | |
| | Kulturlandverbrauch | Die VSS-Normen sind sehr grosszügig ausgelegt und tragen einem reduzierten Kulturlandverbrauch, wie er in der nachhaltigen Raumplanung angewendet wird, keine Rechnung. Bei der Projektierung zusätzlicher Verkehrsflächen ist der Kulturlandverbrauch auf ein verantwortbares Minimum zu reduzieren. (z.B. Grünstreifenbreite bei Radwegen) | |
| | Miteinbezug der Grundeigentümer | Wir fordern, dass bei den kommenden Projekten die Grundeigentümer von Beginn an in die Planungsarbeit miteinbezogen und informiert werden. Auch Grundeigentümerverbänden (z.B. HEV/VTL) ist die Möglichkeit zu einer Stellungnahme aus übergeordneter Sicht zu geben. | |

Zusammenfassung

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |

Ausgangslage (Kap. 1)

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |

Vision und Ziele (Kap. 2)

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Analyse Ist-Zustand (Kap. 3)

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |

Entwicklungszustand Langsamverkehr (Kap. 4)

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |

Massnahmenentwicklung (Kap. 5)

| <i>BITTE LEER LASSEN</i> | <i>Betreff</i> | <i>Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen)</i> | <i>Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!)</i> |
|--------------------------|----------------|--|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
| | | | |

Umsetzung (Kap. 6)

| BITTE LEER LAS- SEN | Betreff | Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen) | Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!) |
|------------------------|---------|--|--|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Massnahmen

| BITTE LEER LAS- SEN | Nummer | Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen) | Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!) |
|------------------------|--------|--|--|
| | O-01 | Für die Leitung der neuen Fachstelle ist im TBA mit dem bisherigen Stellenplafonds auszukommen. Keine zusätzlichen Stellenprozente werden geschaffen. | |
| | O-02 | Die Finanzierung zur Umsetzung sowie Erhaltung und Weiterentwicklung dieses Netzes stammt aus dem ordentlichen Budgetrahmen. Keine Erhöhung durch Steuergelder. | |
| | O-04 | Bei Projekten, die den Verbrauch von landwirtschaftlichem Kulturland betreffen, sind die betroffenen Landbesitzer und der VTL (Verband Thurgauer Landwirtschaft) frühzeitig mit einzubeziehen. | |
| | O-05 | Die kantonale Organisation ...in der Detailprojektierung zugunsten anderer Interessen (Landw. Verkehr) zu kurz kommen. Die Anforderungen für den landw. Verkehr werden meistens übersehen. | |
| | O-07 | Die im Zuge der Erarbeitung ... zur Verfügung zu stellen. In der Planung der Radinfrastruktur muss auf möglichst wenig Verbrauch von landw. Nutzflächen geachtet werden. | |
| | O-10 | Im Sinne der Förderung einer intermodalen Mobilität sind zudem Abstellanlagen bei Haltestellen (ohne Verbrauch von landw. Nutzflächen) des ÖV wichtig | |
| | R-01 | Hinweis auf möglichst geringen Kulturlandverbrauch | |

| | | | |
|--|------|---|--|
| | R-02 | Im Rahmen der Realisierung des Alltagsradverkehrsnetzes sind ausserorts wo möglich kombinierte Rad-Gehwege umzusetzen. | |
| | R-04 | Hinweis auf möglichst geringen Kulturlandverbrauch | |
| | R-05 | Hinweis auf möglichst geringen Kulturlandverbrauch | |
| | | | |

Empfehlungen an die Gemeinden

| BITTE LEER LASSEN | Nummer | Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen) | Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!) |
|-------------------|--------|--|--|
| | EO-03 | Doppelspurigkeit zwischen Kanton und Gemeinde sind zu vermeiden. | |
| | EO-04 | Wer kontrolliert, dass die seinerzeitige Parkplatzerstellungspflicht und den Wegfall der Ersatzabgabe auch berechtigt war? | |
| | ER-02 | Die Schulwegsicherheit ist prioritär zu behandeln, resp. auf dafür nicht notwendige neue Verbindungen zu verzichten. Der „Sonntagsradverkehr“ kann sich die Zeit nehmen auf das vorhandene Wegnetz abseits der Hauptverkehrsachsen auszuweichen. | |
| | ER-03 | In den Tempo-30-Zonen auf die Bedürfnisse des landw. Verkehrs Rücksicht nehmen. | |

Weiteres

| BITTE LEER LASSEN | Betreff | Änderungen und Ergänzungen (bitte für jedes Thema eine eigene Zeile benutzen) | Umgang mit dem Antrag (BITTE LEER LASSEN!) |
|-------------------|---------|--|--|
| | | | |
| | | | |